

Wettervorhersage für Deutschland vom 27.12.2015

[Offenbach](#) (agrar-PR) - Am Dienstag ist es wechselnd bis stark bewölkt, aber weitgehend trocken. Lediglich im Südwesten kann etwas Sprühregen oder Regen nicht ausgeschlossen werden. Längere freundliche Abschnitte gibt es vor allem am Alpenrand sowie in Teilen der Mitte Deutschlands.

Die Temperaturen steigen auf 3 Grad in Vorpommern und Niederbayern und bis auf 12 Grad am Niederrhein. Der Wind weht meist nur schwach bis mäßig meist aus Ost bis Südost, an der Küste auch frisch und in Böen stark. Unmittelbar an der See und auf höheren Berggipfeln kann es stürmische Böen geben.

In der Nacht zum Mittwoch überwiegen von der Nordsee bis zu den Alpen die Wolken. Südlich der Donau kann dabei etwas Regen oder Sprühregen fallen. Nach Osten hin kann es zeitweise auch aufklaren. Lokal bildet sich Nebel. Im östlichen Mittelgebirgsraum, entlang der Oder und Neiße sowie an den Alpen gibt es leichten Frost bis -2 Grad, ansonsten sind Tiefsttemperaturen zwischen 6 und 0 Grad zu erwarten.

Am Mittwoch ist es im Süden sowie im Mittelgebirgsraum teils neblig-trüb, teils aufgelockert bewölkt. Nach Norden zu sind die Wolken dichter, aber auch dort fällt meist kein Regen. Die größten Chancen auf Sonne bestehen an den Alpen und an den Nordseiten der Mittelgebirge. Mit Höchstwerten zwischen 3 und 9 Grad wird es vielerorts nicht mehr so mild wie bisher. Lediglich im Rheinland sind noch einmal bis 11 Grad möglich. In Gebieten mit zähem Nebel und ganz im Nordosten bewegen sich die Temperaturen um 2 Grad. Der Wind weht schwach, nach Norden und Osten hin mäßig, aus Südost. Unmittelbar an der See und auf Berggipfeln sind stürmische Böen möglich.

In der Nacht zum Donnerstag werden von Westen her die Wolken dichter und es kann dort etwas regnen. Sonst ist es teils hochnebelartig bedeckt, vor allem Richtung Alpen aber auch klar. Dort kann sich erneut Nebel bilden. Die Temperaturen sinken allgemein auf Werte zwischen 6 Grad an der Nordsee und -3 Grad im Südosten ab. In Tälern der Alpen sowie des Erzgebirges teils bis -6 Grad.

Am Donnerstag (Silvester) zieht von Westen dichte Bewölkung auf. Am Abend kann es im Westen und Nordwesten etwas regnen. Im Osten und Südosten bleibt es zunächst noch freundlich und trocken. Die Höchstwerte liegen zwischen 3 Grad im Osten und Südosten und örtlich 10 Grad im Westen. Der Wind aus südlichen Richtungen weht schwach bis mäßig, an den Küsten und im Bergland stark bis stürmisch.

In der Nacht zum Freitag ist es vielfach stark bewölkt und zeitweise fällt etwas Regen. In den Frühstunden kann es im Osten und Südosten bis in tiefe Lagen schneien, vorübergehend ist auch gefrierender Regen nicht ausgeschlossen. Die Tiefstwerte liegen zwischen -3 Grad im Osten und Südosten und +4 Grad im Westen. Am Freitag (Neujahr) bleibt es vielfach stark bewölkt. Vor allem im Osten und Südosten fällt noch Niederschlag, im Bergland als Schnee. Die Temperatur steigt auf Werte zwischen 1 und 9 Grad mit den höchsten Werten im Westen. Der Wind weht überwiegend schwach bis mäßig aus Südost bis Ost mit einzelnen starken Böen an den Küsten und im Bergland. Nachts sinkt die Temperatur im Westen und Nordwesten auf 4 bis 0 Grad ab, sonst auf 0 bis -4 Grad, im Bergland bis -7 Grad.

Am Samstag ist es teils stark, teils aufgelockert bewölkt. Im östlichen Bergland fällt noch etwas Niederschlag, sonst bleibt es bis zum Abend weitgehend trocken. Es werden Höchstwerte zwischen 1 und 8 Grad erreicht. Der Wind weht schwach bis mäßig, im Bergland und an den Küsten stark bis stürmisch aus Südost. Nachts bleibt es nur im äußersten Westen und Nordwesten bei Temperaturen um 2 Grad frostfrei. Sonst kühlt die Luft auf 0 bis -5 Grad ab, im Bergland bis -9 Grad.

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter [Agrarwetter](#) oder [Profiwetter](#).



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrarpresseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)